

# energie: bewusst

Nr. 5 / Mai 2024  
LWA Infoblatt

Alle Infos  
im Detail unter:  
[stromgesetz-ja.ch](http://stromgesetz-ja.ch)



Abstimmung vom 9. Juni 2024

## Darum ist das LWA für das neue Stromgesetz

Unser Strombedarf wächst. Das am 9. Juni 2024 zur Abstimmung stehende Stromgesetz legt den Grundstein für eine zuverlässige Stromversorgung und einen verstärkten Ausbau erneuerbarer Energien in der Schweiz. Es setzt ambitionierte Ziele für erneuerbare Energiequellen, verbessert die Rahmenbedingungen für neue Produktionsanlagen und steigert die Winterstromproduktion in der Schweiz. Konkret ermöglicht es die Realisierung von 16 Wasserkraftprojekten sowie Solar- und Windprojekten von nationaler Bedeutung. Dabei etabliert das Gesetz klare Richtlinien, wo Energieanlagen errichtet werden können und wo nicht. Das Gesetz stellt sicher, dass der Ausbau umweltverträglich erfolgt und die Souveränität des Volkes gewahrt bleibt. Viele Solaranlagen sollen zudem auf bestehenden Gebäuden installiert werden. Hier setzt die Vorlage Anreize, zum Beispiel eine landesweit einheitliche Minimalvergütung für Besitzer:innen kleinerer Fotovoltaikanlagen, die Strom ins Netz speisen. Auch der Bau neuer Kernkraftwerke ist beim neuen Energiegesetz nicht ausgeschlossen, obwohl das Volk sich 2017 dagegen entschieden hat. Die Umsetzung solcher Projekte dauert jedoch zu lange, als dass wir uns allein auf sie verlassen könnten. Wir brauchen jetzt Lösungen.

Grosse Teile der SVP sowie die FDP, Mitte, EVP, GLP, SP und die Grünen haben das Gesetz im Parlament unterstützt. Im Ständerat wurde es einstimmig und im Nationalrat mit lediglich 19 Gegenstimmen angenommen.

### Vorteile für Stromkundschaft

Das Stromgesetz führt auch neue Regeln für die Festlegung von Strompreisen ein, wobei inländischer erneuerbarer Strom priorisiert wird. Energieversorger sind verpflichtet, Strom am Markt möglichst risikoarm zu beschaffen, um Stromkunden vor starken Preisschwankungen zu schützen. Zudem müssen sie Massnahmen zur Energieeinsparung zugunsten ihrer Kundschaft umsetzen. Stromkunden profitieren ausserdem von einer gesteigerten Versorgungssicherheit, indem sie Strom selbst erzeugen oder lokal erwerben können. Das Gesetz trägt insbesondere zur Sicherung der Stromversorgung im Winter bei, wenn die potenzielle Energieknappheit am grössten ist. Je besser dies gelingt, desto weniger sind wir auf ausländische Importe oder teure Notfallmassnahmen angewiesen.

### Nicht gesicherte Importe aus dem Ausland

Die jüngsten Ereignisse wie die Energiekrise und der Ukraine-Krieg zeigen die Risiken einer starken Abhängigkeit vom Ausland. Der zukünftige Strombedarf steigt trotz Effizienzsteigerungen stark an, da die bestehenden Kernkraftwerke am Ende ihrer Laufzeit schrittweise abgeschaltet und fossile Brennstoffe vermehrt durch Strom ersetzt werden. Auch unsere Nachbarländer sind von Energiekrise und Klimawandel betroffen und befinden sich auf dem Weg zur Dekarbonisierung. Die Schweiz muss daher ihre eigene Stromproduktion ausbauen, besonders im Winter, um unabhängiger zu werden und die Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

### Bedeutung für Adelboden

Ein Ja zum neuen Energiegesetz bedeutet mehr als nur eine Zustimmung zu einer weiteren Regelung - es eröffnet uns die Möglichkeit, aktiver Einfluss auf die Preisgestaltung und unsere Energieversorgung zu nehmen. In Adelboden stösst das LWA mit seinen bestehenden Wasserkraftwerken und Solaranlagen an Grenzen - um den Bedarf insbesondere im Winterhalbjahr zu decken, sind wir aktuell auf einen erheblichen Teil an Strom vom Markt angewiesen. Trotz bereits heutiger risikoarmer Beschaffungsstrategie können Extremsituationen am Markt nicht vollumfänglich abgedeckt werden. Daher haben wir bereits Schritte unternommen, wie beispielsweise den geplanten Bau einer alpinen Solaranlage oder Abklärungen in Richtung Stromspeicherung, um unsere Abhängigkeit vom Strommarkt zu reduzieren.

Das neue Stromgesetz ist zum jetzigen Zeitpunkt zentral, da es unter anderem den raschen Ausbau der erneuerbaren Energien im Einklang mit Landschaft und Umwelt ermöglicht. Das klare Ja der Adelbodner Stimmbewölkerung zur alpinen Solaranlage an der Gemeindeversammlung im November 2023 unterstreicht die Bedeutung dieser Themen für unsere Gemeinschaft und zeigt, dass wir bereit sind, entscheidende Massnahmen zu ergreifen, um unsere Energiezukunft zu gestalten und unsere Natur zu schützen.

# Jede und jeder kann?



Veränderungen können beängstigend sein, aber Innovation geht oft mit Unsicherheit einher. Der Schritt von bewährter Technologie zu etwas Neuem mag anfangs sinnlos erscheinen, kann jedoch entscheidend für die Weiterentwicklung sein. Ähnliches Misstrauen mögen die Pioniere in Adelboden im Jahr 1902 erlebt haben, als sie die Grundlagen für die heutige Strom- und Wasserversorgung in Adelboden legten. Heute würde niemand mehr Licht und Wasser in den Gebäuden hinterfragen.

Elektromobilität ist keine kurzlebige Modeerscheinung, sondern vielmehr eine Notwendigkeit, die Zeit und Engagement erfordert. Ihr Ziel ist es, unsere Abhängigkeit von begrenzten fossilen Brennstoffen zu reduzieren, die Nachhaltigkeit unserer Umwelt zu fördern und die Luftqualität zu verbessern.

## **Viele Tropfen höhlen den Stein - oder viele elektrische Kilowatt anstelle von fossilen PS formen die Zukunft?**

Ganz im Sinne dieses Sprichworts können kleine, jedoch innovative Länder wie die Schweiz als Vorbild für andere Staaten dienen. Die Menschheit schreitet stetig voran in der Entwicklung der Bat-

terietechnologie. Eine umweltschonende Herstellung, effizienter Transport und die verantwortungsvolle Entsorgung von Elektro-batterien sind entscheidende Faktoren für die Nachhaltigkeit der Elektromobilität. Die Schweiz investiert aktiv in die Elektromobilitätsinfrastruktur, indem sie eine wachsende Anzahl von Ladestationen installiert, um das Aufladen von Elektroautos einfach und bequem zu gestalten. Gleichzeitig wird das Stromnetz für die erhöhte Belastung optimiert. Und die Automechaniker:innen? Sie werden weiterhin unerlässlich sein, ihr Fachwissen erweitern und Elektrofahrzeuge genauso kompetent betreuen wie herkömmliche Fahrzeuge.

Ja, jede und jeder kann. Es erfordert Neugierde und Offenheit gegenüber Neuem. Es bedeutet, das eigene Wissen über Elektromobilität zu erweitern und mit anderen zu teilen. Es ermutigt dazu, die Komfortzone zu verlassen, um aktiv zur Unterstützung einer besseren Zukunft beizutragen, sei es durch den Umstieg auf ein Elektroauto oder durch kleine Schritte, die die eigene Welt nicht auf den Kopf stellen, sondern behutsam an ein zukunftsweises Thema heranführen. Nur so können wir von einem blossen Standpunkt zu einer festen Überzeugung gelangen.



## **Die Stromrechnung: Das könnte Sie interessieren**

Mit dieser Rechnung werden zum ersten Mal die neuen Strompreise verrechnet. Hier die wichtigsten Punkte:

### **Ablesezeitpunkt**

Die Ablesungen erfolgten für diese Abrechnung leicht später als im Vorjahr, was potenziell den auf der Rechnung aufgeführten Verbrauch beeinflussen kann. Bei einem direkten Vergleich mit der Vorjahresperiode ist diesem Umstand Rechnung zu tragen.

### **Einheitspreis**

Ab sofort wird ein Einheitspreis für Tag und Nacht angewendet. Auf der Rechnung werden weiterhin beide Positionen ausgewiesen, jedoch zum gleichen Preis. Für das Standardprodukt ‚LWA Strom‘ beträgt dieser von Oktober bis März 18.70 Rp./kWh.

### **Winterstromreserve**

Neu wird eine Winterstromreserve von 1.20 Rp./kWh unter der Netznutzung verrechnet. Diese wurde vom Bund eingeführt und betrifft alle Stromkunden in der Schweiz.

### **Weitere Informationen**

Details zu den Strompreisen: [www.lwa.ch/strompreise](http://www.lwa.ch/strompreise)

Häufig gestellte Fragen und Antworten: [www.lwa.ch/faq-strompreise](http://www.lwa.ch/faq-strompreise)

## **Stromunterbruch vom 27.04.2024**

Am Samstag, 27.04.2024 gingen um 10.45 Uhr die Lichter in Adelboden aus. Wir waren, wie die umliegenden Gemeinden, von einem regionalen Stromunterbruch betroffen. Ursache waren mehrere verschachtelte Defekte im übergeordneten Stromnetz der BKW. Die Reparatur und die anschliessende schrittweise Wiedereinschaltung nahm seine Zeit in Anspruch, so dass unser Versorgungsgebiet erst gegen 17.00 Uhr wieder mit Strom beliefert werden konnte. Die Trinkwasserversorgung konnten wir während des Ausfalls ununterbrochen sicherstellen.

Dieser lang andauernde Stromunterbruch zog für Sie Unannehmlichkeiten und Einschränkungen mit sich. Für Ihre Geduld und Ihr Vertrauen bedanken wir uns herzlich.

Ihr LWA

**Nachhaltige Veränderung.  
Zusammen.**